

Zwingenberg, 10. März 2021

Ergebnisse der Hauptversammlung zum Finanzjahr 2019/20 der BRAIN AG

- **Vorstand und Aufsichtsrat mit großer Mehrheit entlastet**
- **Aktionäre stimmen für Änderung des Firmennamens zu BRAIN Biotech AG**
- **Aktionärsmehrheit genehmigt Kapitalvorratsbeschlüsse**

Bei der heutigen Hauptversammlung der B.R.A.I.N. Biotechnology Research and Information Network AG (BRAIN AG) wurden Vorstand und Aufsichtsrat mit großer Mehrheit entlastet. Alle gestellten Anträge wurden von den teilnehmenden Aktionären angenommen, darunter die Vorratsbeschlüsse zu bedingten und genehmigten Kapital sowie der Antrag auf Änderung des Firmennamens in BRAIN Biotech AG. BRAIN hat sich seit der Gründung vor 28 Jahren von einem forschungsgetriebenen und netzwerkorientierten Biotech-Startup zu einem produktionsorientierten, integrierten Unternehmen mit starkem wissenschaftlichen Fundament entwickelt. Diese Entwicklung soll sich künftig auch im Namen widerspiegeln.

Vorstandsvorsitzender Adriaan Moelker fasst weitere positive Entwicklungen der BRAIN zusammen: „Unsere Entwicklungspipeline konnten wir auf sieben erfolgversprechende F&E-Programme fokussieren; wir haben unseren natürlichen Protein-Süßstoff Brazzein zusammen mit unserem Partner Roquette in die Phase der Kommerzialisierung überführt; an der WeissBioTech haben wir die ausstehende Minderheitsbeteiligung erworben; und wir haben erneut in das zukunftssträchtige Programm zur enzymatischen Wundreinigung im Rahmen unserer Solascore-Beteiligung investiert. Nicht zuletzt haben unser effektives Krisenmanagement der Covid-19-Pandemie sowie ein vorausschauendes Agieren bezüglich des Brexit zu einem erfolgreichen Geschäftsjahr mit beigetragen.“

Finanzvorstand Lukas Linnig hatte die Finanzzahlen des vergangenen Geschäftsjahrs vorgestellt und sagte: „Während der Corona-Pandemie hat sich das Kerngeschäft von BRAIN insgesamt als nachhaltig erwiesen. Wir arbeiten nun kontinuierlich daran die Struktur der BRAIN-Gruppe weiter zu entwickeln und investieren signifikant in die eigene Forschung und Entwicklung und in unsere zukünftigen Produkte.“

Die Aktionärsversammlung wählte drei Kandidaten in den Aufsichtsrat, darunter Professor Dr.-Ing. Wiltrud Treffenfeldt und Stephen Catling, die beide auf Basis einer gerichtlichen Bestellung seit dem 14. Oktober 2020 bis zu dieser Hauptversammlung Mitglieder des Aufsichtsrats waren. Dr. Anna Carina Eichhorn, seit 2017 Mitglied des BRAIN-Aufsichtsrats und derzeit stellvertretende Vorsitzende, wurde von der Aktionärsversammlung erneut in das Gremium gewählt.

Der die Hauptversammlung leitende Aufsichtsratsvorsitzende Dr. Georg Kellinghusen zeigte sich sehr zufrieden mit den Entwicklungen im vergangenen Geschäftsjahr und sagte: "Die BRAIN kann nach grundlegenden Personalveränderungen jetzt wieder auf Kontinuität setzen. BRAIN hat im letzten Jahr gute Fortschritte dabei gemacht sich unternehmerisch, organisatorisch und strategisch weiterzuentwickeln. Das Unternehmen ist gut aufgestellt, um seine mittelfristigen Ziele zu erreichen."

Zum Zeitpunkt der Abstimmung zu den einzelnen Tagesordnungspunkten war zwischen 11.367.594 und 13.505.974 des in 19.861.360 Namensaktien eingeteilten Grundkapitals vertreten. Die Teilnahmerate an Abstimmungen, gemessen am Grundkapital, lag damit zwischen 57,23% und 68,00%.

Die Abstimmungsergebnisse, die Präsentation des Vorstands sowie alle weiteren Dokumente zur Hauptversammlung sind auf der Website der BRAIN AG einzusehen: <https://www.brain-biotech.com/de/investoren/hauptversammlungen/hv-gj-2019-20>

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen des Managements der BRAIN AG wider und basieren auf Informationen, die dem Management zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse der BRAIN AG und der BRAIN-Gruppe und Entwicklungen betreffend die BRAIN AG und der BRAIN-Gruppe können daher aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation. Darüber hinaus können die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursschwankungen sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Regelungen, sowie andere Faktoren einen Einfluss auf die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen der BRAIN AG haben. Die BRAIN AG übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.



Bild: Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Georg Kellinghusen, CEO Adriaan Moelker und CFO Lukas Linnig (v.l.n.r.) bei der digital übertragenen Hauptversammlung zum Geschäftsjahr 2019/20 (© BRAIN AG)

Pressemitteilung und Pressebild zum Download: <https://www.brain-biotech.com/de/presse>

Weitere Pressebilder zum Download: <https://www.brain-biotech.com/de/pressebilder>

Weitere Informationen:

Geschäftsbericht 2019/20:

<https://www.brain-biotech.com/de/investoren/finanzpublikationen/2019-20>

Präsentationen zur Hauptversammlung 2021:

<https://www.brain-biotech.com/de/investoren/hauptversammlungen/hv-gj-2019-20>

Finanzkalender: <https://www.brain-biotech.com/de/investoren/finanzkalender>

Über BRAIN

Die B.R.A.I.N. Biotechnology Research and Information Network AG (BRAIN AG; ISIN DE0005203947 / WKN 520394) gehört in Europa zu den technologisch führenden Unternehmen der industriellen Biotechnologie und treibt mit ihren Schlüsseltechnologien die Entwicklung der Industrie hin zur Bioökonomie mit voran. So identifiziert BRAIN bislang unerschlossene, leistungsfähige Enzyme, mikrobielle Produzenten-Organismen und Naturstoffe aus komplexen biologischen Systemen, um diese industriell nutzbar zu machen. Aus diesem „Werkzeugkasten der Natur“ entwickelte innovative Lösungen und Produkte werden bereits erfolgreich in der Chemie sowie in der Kosmetik- und Nahrungsmittelindustrie eingesetzt. Das Geschäftsmodell von BRAIN steht auf zwei Säulen: Das Segment BioScience beinhaltet das Forschungs- und Entwicklungsgeschäft mit Industriepartnern. Das Segment BioIndustrial umfasst die Entwicklung und Vermarktung eigener Produkte und Produktkomponenten über direkte Marktzugänge und Lizenzpartnerschaften. Als Teil einer wachstumsorientierten Industrialisierungsstrategie ist die BRAIN AG seit Februar 2016 als erstes Unternehmen der Bioökonomie am Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet.

Weitere Informationen unter www.brain-biotech.com.

Kontakt Investor Relations

Michael Schneiders
Head of Investor Relations
Tel.: +49 6251 9331-86
E-Mail: mis@brain-biotech.com

Kontakt Medien

Dr. Stephanie Konle
PR & Corporate Communications
Tel.: +49 6251 9331-70
E-Mail: stk@brain-biotech.com

Folgen Sie BRAIN auf Twitter (@**BRAINbiotech**) und LinkedIn (@**BRAIN AG**)